

Ergänzung zu
„Ratgeber im Trauerfall“
von kirchlicher Seite

<u>Telefonnummern:</u>	Pfarrer Mag. Ferdinand Pittl	04875 / 6507
	Kooperator Mag. Zdzislaw Zajac	04874 / 5208
	Mesner - Franz Wurnitsch	04874 / 5528 od. 0650/44 18 408
	Pfarre Virgen	04874 / 5208

- Sterbeglöckchen läuten – Franz Wurnitsch informieren
- Pfarrer informieren, am besten persönliche Vorsprache – Termin für die Beerdigung festlegen – danach richten sich die Seelenrosenkränze in der Kirche
- Für's Vorbeten der beiden Seelenrosenkränze Franz Wurnitsch fragen - und finanziell abgelten
- Vorbeter für die Zeit (ca. ¾ Stunde) vor Beginn der Begräbnisfeierlichkeiten fragen
- Kirchenchor (*Brunhilde Bacher – Tel: 0650 29 31 405*) bzw. andere Sing- od. Spielgruppen fragen u. finanziell abgelten
- Der Lebenslauf - muss nicht sein - mit wichtigen Ereignissen und Werthaltungen des Verstorbenen, soll von Familienangehörigen zusammengestellt und zu Beginn des Sterbegottesdienstes vorgelesen werden
- Den Dank am Schluss des Sterbegottesdienstes und die Einladung zum Totenmahl selber formulieren und dem Pfarrer od. dem Mesner od. sonst jemanden zum Vorlesen übergeben
- Auch die Fürbitten selber formulieren und vorlesen (entweder von Familienangehörigen od. jemanden fragen) – Hilfen, bzw. Unterlagen dazu gibt es in der Pfarrkanzlei.
- Die Lesung nach Vereinbarung mit dem Pfarrer oder dem Kooperator aussuchen
- Nach dem 2. Seelenrosenkranz können in der Sakristei, ungeklärte Fragen von Seiten der Angehörigen, mit dem Mesner Franz od. mit Andreas besprochen und geklärt werden

Für den Sterbegottesdienst und **fünf weitere Messen** im ersten Jahr,
sowie für den Priester ist nichts zu bezahlen